

Beste Landesligasaison für Eichstätt's Kegler

Augsburg (rbm) Die beste Landesligasaison seit ihrer Zugehörigkeit (2004) können die Sportkegler der DjK Eichstätt mit der Belegung des 2. Tabellenranges verzeichnen. Unter der Führung von Mannschaftskapitän Christian Buchner beendeten die Akteure der Herren 1 mit 30:14 Punkten bei einem Gesamtschnitt von 5607 Holz die sechste Landesligasaison. Der letzte „Kampf“ wurde auf Augenhöhe in Augsburg gegen den mit der DjK Augsburg/Hochzoll fusionierten Gut Holz Königsbrunn ausgetragen und mit einem knappen Vorsprung (5476:5468) von 8 Holz über die Bühne gebracht. Dabei erwiesen sich die Blauweißen als das Sextett, das nach den jeweiligen Mittelabschnitten die größeren Reserven hatte (2669:2722 und 2806:2747) und dabei 6 Fehlschübe weniger aufwies (24:30). Etwas indisponiert ging Walter Bauer ans Werk und verlor prompt gegen Mike Kell mit 891:926 wertvolle 35 Holz. An seiner Seite glich Markus Rehm mit 908:887 gegen Michael Ziegler die Miesen fast aus, jedoch blieb für die Hausherren noch ein Plus von 14 Holz übrig. Einen großen Schritt Richtung des sechsten Auswärtssieges schrieb sich Jürgen Frey mit einer tadellosen Leistung von 950 Holz zu, wobei er gegen Alfons Kästle (911) 39 Gute machte. Zwar verlor Stefan Spiegel gegen den Tagesbesten Christian Diel 50 Zähler (905:955), jedoch waren die Altmühltaler noch in Reichweite ihres Gegners. Mit 25 Miesen belastet startete das Schlussduo Michael Niefnecker und Christian Buchner seine Absicht, den Kampf zu drehen. Dies gelang in erster Linie Niefnecker, der mit einer guten Vorstellung gegen Karsten Girner aufwartete und diesem mit 938:886 52 Holz herunterriss. Nachdem Buchner einigermaßen das Gleichgewicht mit 884:903 gegen Jürgen Rittel halten konnte, war der angestrebte Erfolg zwar knapp, aber verdient unter Dach und Fach. Einmal mehr wurde in der Schnittliste, die nach den Auswärtsergebnissen erstellt wird, auffällig, dass nicht ein einzelner Kegler in den Mittelpunkt rückte, sondern das „Team“ der Star in der Kegelmanege ist. In der Sonderschnittliste, die die Gesamtholz aufweist, erscheinen alle Eichstätter unter den ersten 27 Sportkeglern der Landesliga Süd: (3. Walter Bauer 957, 8. Christian Buchner 943, 12. Michael Niefnecker 936, 14. Markus Rehm 935, 23. Stefan Spiegel 928, 24. Jürgen Frey 928 und 27. Andreas Niefnecker mit 924 Holz). Eine ansprechende Saison ging mit großem Erfolg zu Ende.

Christian Spiegel mit 499 Tagesbester

Eichstätt (rbm) Mit einem hervorragenden Gesamtergebnis und mit zwei „Reißern“ ausgestattet komplettierten die Herren 2 der DjK Eichstätt ihre abgelaufene Saison in der Kreisliga. Mit 2771:2541 Holz ließen sie den Gästen vom SK Lenting keine Chance. Bereits im Startpaar hatten Steve Müller und Johannes Forster gegen Isidor Harrer und Gernot Schütze mit 448:420 und 450:415 das bessere Ende für sich. Mit einem Polster von 63 Guten machten sich Alexander Walz und Christian Spiegel in der Mittelpaarung auf den Weg, weitere Zähler zu holen. Das Duo Walz /Dieter Niefnecker gaben Josef Erl mit 468:350 Holz das große Nachsehen, während Spiegel mit 499 Holz geradezu brillierte und Gerhard Janke (426) weit hinter sich ließ. Der Lohn waren nun 254 Plushölzer. Eine hochinteressante Auseinandersetzung lieferten sich im Schlusssdrittel Roland Pfister und Josef Lechner, da beide mit starken 482 Holz auftrumpften, wobei Pfister das beste Abräumergebnis (177) auf die Bahnen brachte. Lediglich Gerhard Fischer musste gegen Gerhard Ampferl mit 424:448 die Segel streichen, die Reservisten belegten in der Tabelle Platz 7 mit 21:23 Punkten bei einem Schnitt von 2607 Holz.

Knapper Sieg für Herren 3

Ingolstadt (rbm) Mit einem knappen 19 Holzervolg verabschiedet sich der unangefochtene Meister der Kreisklasse B1, die Herren 3 der DjK Eichstätt von SV Petroplus Ingolstadt 3. Mit nur 2 Minuspunkten bei 38 Pluspunkten und einem Schnitt von 2557 Holz behaftet, brachten die Mannen um Franz Schüller auch das letzte Saisonspiel erfolgreich über die Runde. Beim 2464:2445 Sieg versuchten Johann Hoh und Robert Thaller von Beginn an, das Heft in die Hand zu nehmen. Mit 424 und 428 gegenüber Josef Hirsch (390) und Manfred Wittmann (431) erreichten sie ein Übergewicht von 31 Holz. Diese galt es für Christian Walz und Franz Schüller zu verteidigen. Während Walz jedoch gegen Adolf Bader mit 375:402 Hölzer abgab, konnte Schüller mit 408:396 gegen Dieter Hieronimus sen. 16 Gute noch halten. Im Schlussakt entwickelte sich ein spannender Kampf zwischen den Paaren. Dabei erkämpfte sich Bernhard Micki gegen Walter Schuderer mit 421:387 den entscheidenden Vorsprung, denn Stefan Winhard war gegen Adolf Schredl mit 408:439 Holz unterlegen.

Damen werden Meister in der Kreisklasse

Eichstätt (rbm) Zu weiteren Meisterehren kamen die Damen der DjK Eichstätt in der Kreisklasse A1, da sie mit dem erwarteten Heimsieg von 1679:1582 gegen die Vertretung des SV Eitensheim 2 ihren Platz an der Sonne verteidigten. Immer stärker setzt sich die junge Sonja Preis ins Rampenlicht und übertraf damit Agnes Schannen mit 417:389 um Längen. Ihre Partnerin Katharina Lewang avancierte zur Tagesbesten mit starken 443 Holz, was ihr ein Plus von 52 Holz gegen Angela Mogl (391) einbrachte. Ursula Niefnecker ließ es in die Vollen etwas schleifen und kam damit gegen Elisabeth Seitz mit 394:428 in Rückstand. Dies bügelte jedoch Anna-Lena Gabler gegen Doris Maenner mit 425:374 wieder aus, so dass kein Zweifel mehr an der verdienten Meisterschaft zu erkennen war.